Objekte / Dokumente

Bibliothek StAGR GB 90 - Botschaften der Regierung an den Grossen Rat von 1990/1991 (1990)

Bibliothek StAGR GB 90

Kanton Graubünden
Chantun Grischun
Cantone dei Grigioni

Botschaften des Kleinen an den Grossen Rat 1894 – 2000/2001

Jahr 1990:
Botschaften der Regierung an den Grossen Rat von 1990/1991

Signatur des Bandes in der Bibliothek des Staatsarchiv Graubünden, in dem die vorliegenden Botschaften enthalten sind:

GB 90

Erläuterung zur Reihe der Botschaften

Die Botschaften des Kleinen an den Grossen Rat von 1894 (der „Kleine Rat" war bis 1971 die Bezeichnung der Exekutive bzw. der Regierung im Kanton Graubünden, ab 1972 hiess sie dann offiziell „Regierung"; ihre einzelnen Mitglieder werden seitdem „Regierungsrat" genannt, „Grosser Rat" ist bis heute die Bezeichnung für das kantonale Parlament).

Anfangs 1894 war eine neue Verfassung in Kraft getreten, die neben der Volkswahl der Regierung auch den Übergang vom Kollegialsystem zum Departementsystem mit sich brachte und das Verhältnis der Regierung zum kantonalen Parlament neu definierte, indem sie die Ständeorganisation abschaffte und dadurch dem Prinzip der Gleichordnung und Gewaltentrennung vollständig den Weg ebnete.[1]

Die Reihe der Botschaften wurde neu begonnen und bis zum Jahrgang 2000/2001 monatlich digital online auf der Website des Grossen Rats des Kantons Graubünden abrufbar.

cd Schmitt

Die Botschaften enthalten die Anträge der Regierung an den Grossen Rat. Dabei handelt es sich zu einem grossen Teil um Vorlagen zur rechtlichen Erlassen. Dazu kommen Finanzbeschlüsse, welche die Ausgaben bzw. die Ausgabenkompetenz der Regierung überschreiten und daher grosserräterlichen Bewilligung bedurften.

Insgesamt stellen die Botschaften eine aus der Perspektive der Verwaltung entstandene Quelle ersten Ranges zur Geschichte des Kantons Graubünden dar. Sie enthalten häufig

[1] Im Entwurfe der Verfassungsrevision hat der Bündner Grossrat am 5. Oktober 1877 beschlossen, in der Gesamtverfassung und in der gesamten kantonalen Gesetzgebung die Bezeichnung „Minor Ital" durch „Regierung" zu ersetzen. Die Änderung erfolgte am 1. Januar 1972 in DRP vgl. AB 21, 114. [2] Die Verwaltungsorganisation wurde „Vorarlberg" als „eine der liberalsten und effektiv freiheitlichsten Verfassungen" bezeichnet. Vgl. Tschudi, Die Verfassungsentwicklung in Vorarlberg, in: Ders. (Hg.), Schriften zur Verfassungsgeschichte, Bd. 1, Zürich 2003, S. 206 223.

Allgemein

Titel / Bezeichnung	Botschaften der Regierung an den Grossen Rat von 1990/1991
Datum	1990
Verzeichnungsstufe	Dossier
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Deutsch
Anzahl / Umfang	2.00 cm
Masse	A5
Kategorie	Schriftgut
Art	Papier

Provenienz und Erhaltung

Standort	Staatsarchiv Graubünden
Provenienz	Standeskanzlei

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	Bibliothek StAGR GB 90
Quelle	Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#/content/dcd4e78c3ce24309a3a74e137a0e601f

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit	FreiEinsehbar
Reproduktionsart	Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat
Schutzfrist	0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende	02.01.1991

Rechte und Zugang

Nutzungsrechte	Gemeinfrei